

Aufgaben

Aktien

1

Im Unternehmen „Möbio-Möbel“ wurden im Jahr 2013 flüssige Mittel in Auto-Aktien angelegt.

- Nicole Schneider befürchtet einen Kursrückgang der Auto-Aktien. Deshalb beschließt sie, die Aktien nach einer Besitzdauer von 411 Tagen zu verkaufen.
- Bilde den Buchungssatz für den Verkauf der 200 Auto-Aktien, wenn diese mit 7.999,20 € zu Buche stehen und ein Kursgewinn von 990,00 € erzielt werden konnte.
- Berechne die effektive Verzinsung dieses Aktiengeschäfts, wenn während der Besitzdauer 20,00 € Depotgebühren anfielen und die Dividendengutschrift insgesamt 140,00 € betrug.
- Nicole Schneider beabsichtigt, den Verkaufserlös der Aktien anderweitig anzulegen. Auf der Suche nach einer günstigen Anlagemöglichkeit stößt er auf folgende Infografik.

WAS WAR DIE BESTE GELDANLAGE 2013?
Aus 10.000 Euro, angelegt zu Jahresbeginn 2013, wurden bis Anfang 2014...

- Deutsche Aktien (DAX-Werte): 12.100 €
- Sparbriefe (4 Jahre Laufzeit)*: 10.140 €
- Termineinlagen bei Banken (bis 1 Jahr Laufzeit)*: 10.090 €
- Spareinlagen (3 Monate Kündigungsfrist): 10.030 €
- Bundessobligationen (5 Jahre Laufzeit): 9.950 €
- Gold: 7.000 €

*Durchschnittswerte, Zinssatz variieren von Bank zu Bank.

Zu dieser Grafik liegen dir vier Aussagen vor. Gib auf deinem Lösungsblatt an, ob die Aussagen **A bis D zur Infografik** jeweils richtig oder falsch sind:

- Die Infografik zeigt die Rangfolge ausgewählter Geldanlageformen.
- Deutsche Aktien (DAX-Werte) erwiesen sich im Jahr 2013 als die am meisten gewählte Anlageform.
- Mit Gold machte man einen Verlust von 3%.
- Sparbriefe verzinste sich im Jahr 2013 mit 1,4%.

- Nicole Schneider beschließt, den Erlös aus dem Aktienverkauf nicht auf dem Kontokorrentkonto zu belassen, sondern als Tagesgeld anzulegen.
 - Gib einen Grund an, der für Tagesgeld als Anlageform spricht.
 - Die Zinsschrift in Höhe von 33,25 € für das Tagesgeld erfolgt auf dem Bankkonto. Bilde den Buchungssatz.

Aufgaben

Aktien

4

Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ hat liquide Mittel in Aktien angelegt und 200 Chemie-Aktien, die derzeit im DAX vertreten sind, erworben.

- Beim Kauf der Chemie-Aktien betrug die Banklastschrift 11.029,20 €. Bilde den Buchungssatz für den Aktienkauf.
- Die Bank schreibt eine Dividende von 0,75 € je Chemie-Aktie gut. Erstelle den Buchungssatz.
- Für die Beurteilung der Geldanlage ziehst du den DAX-Chart heran:



- Gib auf deinem Lösungsblatt jeweils unter Angabe des Kennbuchstabens an, ob die Aussagen A bis C **richtig** oder **falsch** sind.

A	Im DAX sind die 30 umsatzstärksten deutschen Aktienwerte vertreten.
B	Am 23.09.2014 betrug der Schlusstand des DAX 9.351,00 Euro.
C	Im dargestellten Zeitraum erreichte der DAX seinen Tiefstand im November 2014.
- Berechne, um wie viel Prozent der DAX im dargestellten Zeitraum von seinem Höchststand bis zum Schlusstand am 23.09.2014 gefallen ist.
 - Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ hat sich entschieden, am 23.09.2014 alle Chemie-Aktien (vgl. 1.) zu verkaufen.
 - Begründe anhand **eines** Arguments, warum sich das Unternehmen „Möbio-Möbel“ für den Verkauf der Aktien entschieden hat.
 - Bilde den Buchungssatz für den Verkauf der Chemie-Aktien, wenn eine Bankgutschrift von 11.830,50 € erzielt wurde.
 - Berechne die effektive Verzinsung für dieses Aktiengeschäft, wenn während der Besitzdauer von 146 Tagen noch 20,00 € Depotgebühren anfielen.

Aufgaben

Aktien

2

Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ kaufte am 24.01.2013 zur Anlage freier Mittel 35 Aktien der ViDi AG zum Kurs von 537,00 € je Stück.

- Die Banklastschrift betrug 18.982,95 € (Spesen 1% vom Kurswert). Bilde den Buchungssatz für den Kauf der Aktien.
- Die Aktien wurden über die Hausbank des Unternehmens „Möbio-Möbel“ an der umsatzstärksten deutschen Börse in Frankfurt gekauft. In welcher Stadt hat die **bayerische** Effektenbörse ihren Sitz?
- Am 2. Juli 2013 erfolgt die Bankgutschrift von 1,80 € Dividende pro Aktie. Erstelle den Buchungssatz.
- Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ verfolgt besorgt die Kursentwicklung der ViDi-Aktien (siehe Grafik). Berechne den Rückgang des Kurses der ViDi-Aktien in Prozenten vom Tag des Kaufs bis zum 1. August 2013.



- Im Dezember 2013 entscheidet sich das Unternehmen „Möbio-Möbel“ alle ViDi-Aktien wieder zu verkaufen. Die Bankgutschrift dafür beträgt 9.702,00 € (Spesen 1% vom Kurswert). Bilde den Buchungssatz.
- Berechne die effektive Verzinsung dieser Aktienanlage bei einer Besitzdauer von 315 Tagen.

Aufgaben

Aktien

5

Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ beabsichtigt, ein angrenzendes Grundstück zu erwerben.

- Der Kauf dieses Grundstücks soll unter anderem durch den Verkauf von 150 Bayern-Stahl-Aktien finanziert werden.
 - Für diese Aktien liegt dir aus der Vorkontierungsliste eines Finanzbuchhaltungsprogramms folgender Auszug vor:

BA	Datum	Soll	Haben	BNR	Text	Betrag (€)	UCo
B	07.08.2014	2700	2800	985	Aktienkauf	10.605,00	

 Zu welchem Stückkurs wurden die Aktien erworben, wenn 1% Spesen vom Kurswert berechnet wurden?
 - Bilde den Buchungssatz für den Verkauf der Bayern-Stahl-Aktien, wenn die Bankgutschrift 12.622,50 € betrug.
 - Für die Restfinanzierung des Grundstückskaus soll unter anderem ein Kredit in Höhe von 60.000,00 € aufgenommen werden. In diesem Zusammenhang hast du bereits folgende Kreditangebote eingeholt:

Konditionen:	Sparkasse Donau/Inn	Niederbayernbank
Kreditsumme	60.000,00 €	60.000,00 €
Bearbeitungsgebühr	1.200,00 €	1.500,00 €
Auszahlungsbetrag	58.800,00 €	58.500,00 €
Zinssatz p. a.	4,5%	4,3%
Zinsen für 330 Tage	2.441,10 €	2.332,60 €
tatsächliche Kreditkosten	3.641,10 €	3.832,60 €
effektiver Zinssatz	? €	7,25%

Konditionen:	Sparkasse Donau/Inn	Niederbayernbank
Kreditsumme	60.000,00 €	60.000,00 €
Bearbeitungsgebühr	1.200,00 €	1.500,00 €
Auszahlungsbetrag	58.800,00 €	58.500,00 €
Zinssatz p. a.	4,5%	4,3%
Zinsen für 330 Tage	2.441,10 €	2.332,60 €
tatsächliche Kreditkosten	3.641,10 €	3.832,60 €
effektiver Zinssatz	? €	7,25%

- Berechne den effektiven Zinssatz für das Kreditangebot der Sparkasse.
- Für welches Kreditangebot soll sich das Unternehmen „Möbio-Möbel“ entscheiden? Begründe deine Empfehlung.
- Bilde den Buchungssatz für die Gutschrift des Kredits auf dem Geschäftsbankkonto des Unternehmens „Möbio-Möbel“ entsprechend deiner Empfehlung.
- Beim Kauf des Grundstücks fiel eine Reihe von Anschaffungsnebenkosten an, wie zum Beispiel Notargebühren. Nenne ein weiteres Beispiel für Anschaffungsnebenkosten beim Kauf einer Immobilie.

Aufgaben

Aktien

3

Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ plant in ungefähr einem halben Jahr einen zusätzlichen Lieferwagen zu kaufen und diesen bar zu bezahlen, damit ein höherer Rabatt erzielt werden kann. „Möbio-Möbel“ möchte einen Teil des bisher angesparten Kapitals als Tagesgeld anlegen. Dazu liegt dir nachfolgende Tabelle vor:

Top 5 der Tagesgeldanlagen	
Bankhaus K & A ^{1, 2, 4}	1,65% p. a.
Deutsche Geldanlagebank ³	1,50% p. a.
ABC-Bank ¹	0,85% p. a.
Indien-Bank ¹	0,75% p. a.
Euro-Bank ^{1, 2}	0,75% p. a.

¹ Online-Konditionen
² Einlagensicherung 20.887,00 € pro Person
³ Einlagensicherung 1,23 Millionen € pro Person
⁴ Angebot gilt bis zu einem Betrag von 25.000,00 €

- Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ entschied sich für das Angebot der Deutschen Geldanlagebank. Nach 219 Tagen beträgt das Guthaben auf dem Tagesgeldkonto 26.738,50 € einschließlich der Zinsen.
 - Berechne die Höhe des ursprünglichen Anlagebetrages und der Zinsen.
 - Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ hat sich nicht für das besser verzinstes Tagesgeldangebot des Bankhauses K & A entschieden. Nenne anhand der Angaben aus der Tabelle hierfür **zwei** Gründe.
- Zusätzlich hatte das Unternehmen „Möbio-Möbel“ im Februar flüssige Mittel in 250 Stück Maschinenbau-Aktien angelegt. Nach dem Verkauf der Aktien Mitte September betrachtest du den Verlauf des Aktienkurses (Aktiencharts) der Anlagen:

- Berechne den prozentualen Anstieg des Aktienkurses vom Kauf im Februar bis zum Verkauf im September aufgrund der im Chart angegebenen Kurse.
- Bilde den Buchungssatz für den Verkauf der 250 Maschinenbau-Aktien, wenn diese mit 17.548,75 € zu Buche stehen (Spesen 1% vom Kurswert).
- Als Aktionär war „Möbio-Möbel“ Teilhaber an der Maschinenbau-AG und damit an einem möglichen Gewinn beteiligt.
 - Nenne den Fachbegriff für die Gewinnausschüttung an Aktionäre.
 - Die Ausschüttung je Aktie lag bei 1,70 €. Berechne die Höhe der Gesamtausschüttung, die „Möbio-Möbel“ für seine Maschinenbau-Aktien erhalten hatte.
 - Bilde den Buchungssatz für die Bankgutschrift der Gesamtausschüttung.

Aufgaben

Aktien

6

Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ hat seinen Anlagenmix auf eine hohe Rendite ausgerichtet und setzt dabei überwiegend auf die Geldanlage in Aktien.

- Nicole Schneider entnimmt der Tageszeitung nachstehende Infografik. Bearbeiten Sie dazu folgende Aufgaben:

- Gib auf deinem Lösungsblatt unter Angabe des Kennbuchstabens an, ob folgende Aussagen A bis C jeweils richtig oder falsch sind:
 - Die Abkürzung „DAX“ steht für „Deutscher Aktienindex“.
 - Genau ein Sechstel der DAX-Unternehmen konnte sich im Börsenjahr 2013 über einen Kursgewinn von mehr als 40 Prozent freuen.
 - Am letzten Handelstag des Jahres 2013 betrug der DAX-Schlusskurs 9.572 Punkte.
- Berechne den prozentualen Anstieg des DAX von seinem Tiefstand bis zu seinem Höchststand im dargestellten Zeitraum.
- Begründe, weshalb zur Darstellung der Kursentwicklung der Aktien der DAX-Unternehmen ein Balkendiagramm gewählt wurde.

Das Börsenjahr 2013
DAX-Schlusskurse in Punkten

Kursentwicklung Ende 2012 bis Ende 2013 in Prozent

Continental	59,6
Deutsche Telekom	44,6
Daimler	52,2
Boyer	41,8
Adidas	37,6
Hertel	35,5
Merck	30,5
Deutsche Börse	28,1
Franielus	28,1
Infinion Technol.	28,6
Siemens	24,7
Allianz	24,4
Heidel. Zement	20,2
Beiersdorf	19,0
VW	18,6
Münch. Rückvers.	17,8
BMW	16,9
Linde	15,2
Commerzbank	9,4
RAG	8,9
Lufthansa	8,3
Deutsche Bank	5,3
SAP	2,7
ThyssenKrupp	-1,4
Freemove Mod. Care	-1,4
Eon	-4,8
RWE	-14,3
Lanxess	-28,8
K+S	-36,1

- Im Januar 2013 wurden vom Unternehmen „Möbio-Möbel“ 500 Aktien der „Deutsche Börse AG“ zur Anlage freier Mittel gekauft. Sie stehen mit 21.513,00 € zu Buche.
 - Berechne den Stückkurs beim Kauf der Aktien (Spesen 1% vom Kurswert).
 - „Möbio-Möbel“ erteilt seiner Bank den Auftrag, alle Aktien „bestens“ zu verkaufen. Bilde den Buchungssatz für den Verkauf der „Deutsche Börse AG“-Aktien, wenn die Bankgutschrift 22.275,00 € betrug.
 - Während der Besitzdauer von 116 Tagen fielen noch 20,00 € Depotgebühren an. Berechne die effektive Verzinsung für dieses Aktiengeschäft unter Berücksichtigung einer Gesamtdividende von 1.150,00 €

Aufgaben

Aktien

7

Im Jahr 2013 legte das Unternehmen „Möbio-Möbel“ liquide Mittel in Aktien an und erwarb Continental-Aktien (abgekürzt Conti-Aktien).

- Das sog. „Magische Dreieck der Geldanlage“ beschreibt die Anlageziele: *Liquidität (bzw. Verfügbarkeit) – Sicherheit – Rentabilität*. Welches dieser Ziele stellt ein Anleger in den Vordergrund, wenn er sein Geld in Aktien statt auf einem Tagesgeldkonto anlegt?
- Beim Kauf der Aktien betrug die Banklastschrift 20.578,75 €
 - Bilde den Buchungssatz für den Kauf der Aktien.
- Ermittle, wie viele Conti-Aktien – unter Berücksichtigung des Tageskurses auf dem folgenden Videotextauszug – gekauft wurden (Spesen 1% vom Kurswert).

- Am 8. Mai 2014 schreibt die Bank eine Dividende von 2,50 € je Conti-Aktie gut. Bilde den Buchungssatz.
- Aufgrund der positiven Kursentwicklung werden alle Conti-Aktien im Juli 2014 verkauft. Hierzu liegt dir folgender Beleg auszugswise vor:

Genossenschaftsbank Geretshausen		743 200 30
Kontoauszug		Seite 1/1
15. Juli 2014/11:24 Uhr		Konto 125 334
Bu.-Tag Wert Bu.-Nr.		Elektrogeräte Helga Hörmann e. Kfr.
	Vorgang	Betrag (€)
		Gutschrift Belastung
14.07.	14.07. 266 Verkauf Continental-Aktien	21.161,25

- Bilde den Buchungssatz für den Verkauf der Continental-Aktien.
- Das Aktiengeschäft erbrachte für das Unternehmen „Möbio-Möbel“ eine effektive Verzinsung von 3,45%. Berechne, wie viele Tage die Aktien im Besitz des Unternehmens „Möbio-Möbel“ waren.

Aufgaben

Aktien

10

Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ kaufte Aktien zur Geldanlage. Dazu liegt dir folgende Abrechnung vor:

Sparbank Krumbach		Wertpapier-Kauf	
Das Ausführungsgeschäft (Kommission) wird wie folgt abgerechnet. Die Wertpapiere buchen wir in der angegebenen Verwahrart. Den Endbetrag verrechnen wir über das angegebene Konto.		Börse München	
		Auftragsdatum: 3. August 2014	
Wertpapierbezeichnung	ISIN DE 0002457456		
Maschinenbau-AG			
Stückzahl 240	Kurs (€) 22,00	Kurswert	5.280,00 (€)
		Spesen 1% v. KW	52,80 (€)
Kapitalerträge sind steuerpflichtig.		Lastschrift	5.332,80 (€)
Firma Möbio-Möbel Kerschsteinstraße 2 86807 Buchloe		Handelsdatum:	04.08.2014
		Wert:	04.08.2014
		Verrechnung über Konto 81925	
		Depotnummer 2/34422	
Verwahrart: Girosammeldepot			
Der Beleg ist ohne Unterschrift gültig.			

- Um einen Liquiditätsengpass zu vermeiden, werden alle Aktien bereits am 13.10.2014 zum Stückkurs von 22,50 € wieder verkauft. Berechne die Bankgutschrift (Spesen 1% vom Kurswert).
- Berechne die effektive Verzinsung der Aktienanlage, wenn noch 25,00 € Depotgebühren zu berücksichtigen sind.
- Vor einer Geldanlage in Aktien sollte man sich gut informieren. Der nachfolgende Ausschnitt aus einer Tageszeitung nennt verschiedene Kriterien.

Aktionärswunsch: Der magische Blick voraus

Die künftige Weiterentwicklung einzelner Aktien oder eines ganzen Aktienindex vorauszu sehen ist der Wunsch vieler Aktionäre. Was aber helfen kann, ist eine gründliche Analyse betriebswirtschaftlicher und volkswirtschaftlicher Daten. Zentrale Bedeutung für eine Prognose von Aktienkursen hat die Gewinnerwartung eines Unternehmens, die vor allem von Auftragseingängen, Geschäftsklima oder Großhandelspreisen abhängt.

Darüber hinaus spielt auch die allgemeine Zinsentwicklung eine Rolle. Eines allerdings darf kein Anleger vergessen: Auch die gründlichste Analyse kann die tatsächliche Bienesentwicklung nicht vorhersagen, dies bleibt nach wie vor ein Wunschtraum. Deshalb bleibt in aller Regel nur eines, nämlich diejenigen Informationsquellen für eine Geldanlage zu nutzen, die jeden Anleger zur Verfügung stehen. Dies sind ...

Bearbeite zu diesem Zeitungsausschnitt folgende Arbeitsaufträge:

- Nenne ein Beispiel für einen Aktienindex.
- Gib zwei Gesichtspunkte aus dem Zeitungstext wieder, die für die Prognose von Aktienkursen von Bedeutung sind.

Aufgaben

Aktien

8

Zur Erneuerung des Fuhrparks sollen ein Lieferwagen und ein Pkw für die Kundenbetreuung angeschafft werden.

Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ beschließt, den Lieferwagen zu kaufen. Der Lieferwagen soll unter anderem durch den Verkauf von Aktien und durch eine Kreditaufnahme finanziert werden. Der Pkw dagegen soll geleast werden.

- Alle 400 Franken-Chemie-Aktien werden zum Stückkurs von 18,50 € verkauft.
 - Ermittle die Bankgutschrift, wenn die Bank 1% Spesen vom Kurswert berechnet.
- Bilde den Buchungssatz für den Verkauf der Aktien, wenn Ihnen nachfolgende Kaufabrechnung vorliegt:

Frankenbank Bayreuth		Wertpapierabrechnung	
Kauf von Wertpapieren			
		12. Juni 2014	
ST 400	Franken-Chemie-AG-Aktien	ISIN DE 0005557508	
Betrag (€)			
Kommissionsgeschäft in München			
Kurs	21,00	Kurswert	8.400,00
Verwahrung	Girosammeldepot	Spesen	84,00
Beleg-Nr.	21356		
Schlusslag 12.06.2014		Wert 14.06.2014	Lastschrift 8.484,00
Möbio-Möbel e. K.		Depot 673566	Konto 29608
Kerschsteinstraße 2, 86807 Buchloe			

- Im Auftrag der Unternehmensleitung hast du für die Teilfinanzierung des Lieferwagens verschiedene Kreditangebote eingeholt. Zum Kreditangebot der Frankenbank Bayreuth liegt dir folgende Informationen vor:

Frankenbank Bayreuth	
Kreditsumme 70.000,00 €	Zinssatz 10,5% p. a.
Bearbeitungsgebühr 2%	Zinsen für 300 Tage 6.041,10 €

- Berechne die effektive Verzinsung für das Kreditangebot der Frankenbank.
 - Der Kredit wird aufgrund der günstigeren Effektivverzinsung bei der Frankenbank aufgenommen. Bilde den Buchungssatz für die Bereitstellung des Kredits auf dem Geschäftsbankkonto von „Möbio-Möbel“.
- Der Pkw soll geleast werden.
 - Nenne zwei Vorteile des Leasings eines Anlagegutes.
- Nach Abschluss des Leasingvertrages werden die vereinbarte Sonderzahlung in Höhe von 9.000,00 € netto und die erste Leasingrate mit 550,00 € netto per Banklastschrift eingezogen. Bilde den Buchungssatz.

Aufgaben

Aktien

9

Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ legt am 20. Januar 2014 liquide Mittel in Aktien an. Dazu liegt dir folgende vereinfachte Abrechnung vor:

120 Huber-Bau-AG-Aktien zu 64,00 €	7.680,00 €
+ Spesen 1% vom Kurswert	76,80 €
Lastschrift der Bank	7.756,80 €

- Der Auftrag zum Kauf der Aktien wurde an der Börse München abgewickelt. Außer München gibt es noch sieben weitere Effektenbörsen in der Bundesrepublik Deutschland, an denen unterschiedlich hohe Umsätze erzielt werden. Welches ist die umsatzstärkste Effektenbörse in der Bundesrepublik Deutschland?
- Die oben stehende Abrechnung enthält den Begriff „Spesen“. Nenne zwei Gebühren, aus denen sich die Spesen beim Aktienhandel zusammensetzen können.
- Bilde den Buchungssatz für den Kauf der 120 Aktien.
- Am 15. März 2014 schreibt die Bank eine Dividende von 1,75 € je Aktie gut. Erstelle den Buchungssatz.
- Das Unternehmen „Möbio-Möbel“ erwartet 2014 ein Steigen des Aktienkurses der Huber-Bau-AG. Diese Erwartung beruht unter anderem auf der Entwicklung verschiedener Geldanlagemöglichkeiten im Jahr 2013, wie der nachfolgende Grafik zeigt. Zu dieser Grafik liegen dir sechs Aussagen (A bis F) vor. Gib auf deinem Lösungsblatt die Kennbuchstaben der drei zutreffenden Aussagen an:



- Aus 10.000 € (angelegt in DAX-Werten) wurden binnen eines Jahres 12.100 € - ein Plus von 21%.
- Die Verzinsung von Sparbriefen ist an die Entwicklung der Aktienwerte gekoppelt.
- Bundesobligationen sind festverzinsliche Wertpapiere.
- Festgelder sind täglich fällige Gelder mit festem Zinssatz.
- Sparbücher mit dreimonatiger Kündigungsfrist erbrachten 2013 weniger als 1% Zinsen.
- Die Geldanlage in Gold erbrachte 70% Verlust.